

Pressemitteilung

Inden, den 9. Februar 2012

Klimaschutzpreis in der Gemeinde Inden

RWE stellt 1.000 Euro Preisgeld zur Verfügung

Der Klimaschutzpreis der RWE Deutschland AG wird auch in diesem Jahr wieder in der Gemeinde Inden ausgelobt. RWE stellt der Gemeinde Inden insgesamt 1.000 Euro als Preisgeld zur Verfügung, um damit besondere Leistungen im Natur- und Umweltschutz auszuzeichnen. Gegenstand der Auszeichnung können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten insbesondere folgender Art sein:

1. Maßnahmen zur Verminderung vorhandener Umweltbeeinträchtigungen, wie z.B. Lärmschutz und Maßnahmen zur CO₂-Reduktion, Gewässer-Renaturierung, Erhalt natürlicher Lebensräume, Initiativen zur Abfallbeseitigung.
2. Maßnahmen zur spürbaren Umweltverbesserung, wie z.B. Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche, die Erhaltung oder Neuanlage von Grün- oder Erholungszonen.
3. Maßnahmen zur wirkungsvollen Energieeinsparung, wie z.B. Einsatz neuer Technologien in der Wärmeerzeugung, Energiespartechnologien in der Beleuchtung (LED), Wärmedämmmaßnahmen in der Gebäudetechnik.

Der Klimaschutzpreis kann an jede natürliche und juristische Person, also an Bürger, Vereine, Unternehmen, Initiativen, Schulen oder Kindergärten verliehen werden.

Besondere Antragsunterlagen sind für die Teilnahme nicht erforderlich. Die Bewerbung ist bei der Gemeinde Inden, Bauamt, z. H. Frau Krebs, Rathausstraße 1, 52459 Inden, einzureichen oder per E-Mail an die Gemeinde Inden, Frau Krebs (skrebs@gemeinde-inden.de) zu schicken. Der Vorschlag ist jedoch für eine Beurteilung durch eine Jury ausreichend schriftlich zu erläutern. Mit der Abgabe der Unterlagen erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass ihre Arbeiten ggf. veröffentlicht werden. Abgabeschluss ist der **29.02.2012**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kontakt:



Gemeinde Inden

Silvia Krebs

0 24 65 - 39 43

skrebs@gemeinde-inden.de